Neujahrsgottesdienst mit Bezirksapostel Jürg Zbinden in Wil

03.01.2021

Den Neujahrsgottesdienst hielt Bezirksapostel Jürg Zbinden in der Gemeinde Wil SG, seine Begleiter waren Apostel Philipp Burren und Bischof Reto Keller.



Der Bezirksapostel überbrachte einen Neujahrsgruss unseres Stammapostels, welcher ganz in der Nähe, in Winterthur, einen Übertragungsgottesdienst für die Gemeinden in Nord- und Ostdeutschland durchführte, da wegen der Corona-Beschränkungen die geplante Reise nach Kiel ausgefallen war.

Als Grundlage des Gottesdienstes diente das Wort aus Hebräer 12, 1+2: «Lasst uns laufen mit Geduld in den Kampf, der uns bestimmt ist, und aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens».

«Mit dem Herrn fang alles an», dieses Lied wurde zu Beginn auf der Orgel gespielt. Wir wollen alles mit Gott beginnen, auch das neue Jahr, aber wir wollen auch mit Gott vollenden, mit ihm in die Zukunft schreiten. Wir bereiten uns auf die Wiederkunft Jesu vor wie ein Wettkämpfer, der dem Erringen des Sieges alles andere unterordnet. Ein Wettkämpfer wird keinen Ballast mit sich herumtragen der ihn beschwert und behindert. Der Bezirksapostel erklärte, dass der Ballast in unserem Glaubensleben all das ist, was nicht dem Evangelium entspricht. Wir wollen das ablegen, damit es uns nicht aufhalten kann.

Nach dem Mitdienen von Apostel Burren und Bischof Keller wurde ein Kind getauft, und drei Kinder durften die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.

Nach der Sündenvergebung und Feier des heiligen Abendmahles wurde das heilige Abendmahl für die Verstorbenen gespendet. Die Amtskrippe dazu bildeten der Bischof, dessen Vater ein paar Tage zuvor heimgegangen ist, und ein Priester, der in den letzten Tagen seinen Sohn verloren hat. Eine sehr bewegte Gemeinde feierte dieses Abendmahlsfest mit.








